

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-POR-2404	Wahlpflicht

### Modultitel **Sprache und Linguistik: portugiesisches Sprachsystem**

#### Modultitel (englisch)

**Empfohlen für:** 1. Semester

**Verantwortlich** Professur für Spanische, hispanophone, portugiesische und brasilianische Sprachwissenschaft

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Portugiesische Syntax und Morphosyntax" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Lexikologie und Semantik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Textanalyse, Schreiben und Übersetzen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien
- Wahlpflichtmodul des Studienganges MA Lehramt Portugiesisch

**Ziele**

Die Studierenden

(a)

- kennen die theoretischen Modelle der Darstellung des syntaktischen Systems des Portugiesischen und ihre Spezifika
- können einschlägigen Grundlagenwerke auf theoriebedingte Spezifika der Syntaxdarstellung analysieren
- können Phänomene der portugiesischen Syntax an Hand von Texten erkennen und beschreiben

(b)

- kennen theoretische Grundpositionen der Lexikologie und Semantik (sowie der Phraseologie und Parömiologie) des Portugiesischen
- können einschlägigen Grundlagenwerke auf theoriebedingte Spezifika der Darstellung lexikologischer und semantischer Fragestellungen analysieren
- können konkrete lexikalische und semantische Phänomene an Hand von Texten erkennen und beschreiben

(c)

- kennen die Merkmale von Textsorten der fachinternen und fachexternen Kommunikation
- können ausgewählte Texte typologisieren, hinsichtlich textexterner und textinterner Kriterien analysieren und Übersetzungstechniken auf das Übersetzen aus dem Portugiesischen ins Deutsche (oder aus dem Deutschen ins Portugiesische) anwenden

**Inhalt**

- ausgewählte Probleme der portugiesischen Syntax und Syntaxbeschreibung

- ausgewählten Problemen der portugiesischen Lexikologie und Semantik
- Textlinguistik und Übersetzen

**Teilnahmevoraussetzungen**

keine

**Literaturangabe**

siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.) , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Portugiesische Syntax und Morphosyntax" (2SWS)
	Seminar "Lexikologie und Semantik" (2SWS)
	Übung "Textanalyse, Schreiben und Übersetzen" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-POR-2405	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Sprache und Linguistik: Lusophoner Raum - Text und Textanalyse</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Spanische, hispanophone, portugiesische und brasilianische Sprachwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Textlinguistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Übung "Textanalyse und Textproduktion" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerben einen systematischen deskriptiven und explikativen Zugang zu lusophonen Diskursen und Texten, insbesondere unter dem Blickwinkel der Kontaktlinguistik</li> <li>• Können ausgewählte portugiesischsprachige Texte entsprechend einer Texttypologie und nach externen und internen Textualitätskriterien auswerten</li> <li>• vertiefen ihr bereits vorhandenes Wissen zur Textlinguistik und Stilistik insbesondere der geschriebenen Sprache</li> <li>• vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im schriftlichen Erörtern von allgemeinen und fachwissenschaftlichen Themen in der Fremdsprache</li> <li>• wenden die erworbenen Fähigkeiten zusammenhängend in schriftlicher Kommunikation (Aufsatz, Übersetzung) an (Niveau B1/B2)</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Texte/ Diskurse aus dem (virtuellen und realen) lusophonen Raum:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• linguistische Analyse lusophoner Medientexte (v.a. verschiedenster schriftsprachliche Presstexte und von Texten der elektronischen Kommunikation)</li> <li>• Beschreibung von Texten unter dem Blickwinkel des Sprachkontakts</li> <li>• Übersetzung ausgewählter Texte in die und aus der Muttersprache</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	siehe Homepage des Instituts für Romanistik
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.) , mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Textlinguistik" (2SWS)
	Übung "Textanalyse und Textproduktion" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-ROM-2111	Wahl

### Modultitel **Fachpraktikum**

#### Modultitel (englisch)

**Empfohlen für:** 1./2./3. Semester

**Verantwortlich** Professur für Französische, frankophone und italienische Literaturwissenschaft  
 Professur für Französische, frankophone und italienische Sprachwissenschaft  
 Professur für Französische, spanische, lateinamerikanische und portugiesische Literaturwissenschaft

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Semester

#### Lehrformen

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit** • Wahlmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien

**Ziele** Das Fachpraktikum soll Studierenden die Möglichkeit geben, entscheidende fachspezifische bzw. berufsfeldbezogene Fähigkeiten durch praktische Arbeit zu vertiefen.

**Inhalt** Das Modul bietet Studierenden die Möglichkeit, Fähigkeiten zu entwickeln bzw. auszubauen sowie praxisnahe Erfahrungen zu sammeln. Die praktische Arbeit in einem Unternehmen, bei einer kulturellen oder öffentlichen Institution etc. steht dabei im Vordergrund. Zusätzlich erstellen die Studierenden einen Praktikumsbericht, in dem sie ihre Erfahrungen zusammenfassen.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Literaturangabe** siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Praktikumsbericht, mit Wichtung: 0	Praktikum "Fachpraktikum" (0SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-SPA-2201	Wahlpflicht

**Modultitel**                      **Literatur, Kultur, Geschichte: Lateinamerika I**

**Modultitel (englisch)**

**Empfohlen für:**                1. Semester

**Verantwortlich**                Professur für Französische, spanische, lateinamerikanische und portugiesische Literaturwissenschaft

**Dauer**                            1 Semester

**Modulturnus**                    jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Lateinamerika: Literatur, Kultur, Geschichte nach Schwerpunkten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Literarische und kulturwissenschaftliche Analyse lateinamerikanischer literarischer und medialer Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Analyse spanischsprachiger literarischer und medialer Texte (Schreiben/ Übersetzen Deutsch-Spanisch)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand**                10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**                • Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien

**Ziele**

(a)

- Vermittlung von transdisziplinären Konzepten und Methoden
- Vermittlung von Subjektkonstruktion
- Vermittlung von Konstruktionen von Geschichte in Verbindung mit Fiktion

(b) Die Studierenden:

- vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im mündlichen und schriftlichen Erörtern von kulturellen, kulturwissenschaftlichen und literarischen Themen des lateinamerikanischen Raumes in der Fremdsprache
- wenden die erworbenen Fähigkeiten zusammenhängend in schriftlicher Kommunikation (Aufsatz) und mündlicher Kommunikation (Präsentation, Diskussion) an (Niveau B2)

**Inhalt**

(a)

- Paradigmen der Geschichte von Theater, Roman, Lyrik und Film wie sonstiger Kunstmedien und Objekte des lateinamerikanischen Raumes
- neue Konzepte von Kultur, Körper und Medialität und Transmedialität im lateinamerikanischen Theater und Roman
- Repräsentations- und Diskursstrategien in Lateinamerika
- Objektinterferenzen: Literatur-Theater-Film-Malerei- Fotografie

(b) Analyse spanischsprachiger literarischer und medialer Texte des lateinamerikanischen Raumes

**Teilnahmevoraussetzungen**      keine

**Literaturangabe**              siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**      Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.  
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.) , mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Lateinamerika: Literatur, Kultur, Geschichte nach Schwerpunkten" (2SWS)
	Seminar "Literarische und kulturwissenschaftliche Analyse lateinamerikanischer literarischer und medialer Texte" (2SWS)
	Übung "Analyse spanischsprachiger literarischer und medialer Texte (Schreiben/ Übersetzen Deutsch-Spanisch)" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-SPA-2202	Wahlpflicht

**Modultitel** **Sprache und Linguistik: Der hispanophone Raum/ Spanien und Lateinamerika**

**Modultitel (englisch)**

**Empfohlen für:** 1. Semester

**Verantwortlich** Professur für Spanische, hispanophone, portugiesische und brasilianische Sprachwissenschaft

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Variation des Kastilisch-Spanischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Variation des Lateinamerikanischen Spanisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Lexik/ Wortbildung/ Phraseologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit** • Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien

**Ziele**

(a)

- verfügen über einen Überblick über die Entstehungstheorien des atlantischen Spanisch und seiner Varietäten
- können konkrete phonische, morphologische, syntaktische und lexikalisch-semantische Phänomene der Varietäten des Kastilisch-Spanischen und der Varietäten des Lateinamerika-Spanischen im Text erkennen und diese Phänomene in den historischen Entstehungsprozeß der Varietäten einordnen
- können Erklärungsansätze theoretischen Grundpositionen der Sprachwandelforschung zuordnen

(b)

- erwerben und festigen Kenntnisse über die produktiven Wortbildungsverfahren und das phraseologische Inventar des Spanischen unter Berücksichtigung sprachlicher Varianten
- erweitern ihre Lexikkenntnisse (gezielter Wortschatzerwerb zu ausgewählten Themenbereichen)
- schulen den adäquaten Umgang mit dem Wortschatz des Spanischen anhand von Texten und Übungsmaterial

**Inhalt**

- geolinguistische und soziolinguistische (diastratische, diasexuale, diagenationale) Variation des Kastilisch-Spanischen und des Lateinamerika-Spanischen (unter Einbeziehung diachroner Aspekte)
- Phänomene der Variation auf der phonischen, morphologischen, syntaktischen und lexikalisch-semantischen Ebene des Sprachsystems und ihre historische Bedingtheit
- theoretischen Grundpositionen der Sprachwandelforschung



- ausgewählte Aspekte der Lexik/ Wortbildung/ Phraseologie des Lateinamerikanischen Spanischen und des Kastilisch-Spanischen

**Teilnahmevoraussetzungen**

keine

**Literaturangabe**

siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.) , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Variation des Kastilisch-Spanischen" (2SWS)
	Seminar "Variation des Lateinamerikanischen Spanisch" (2SWS)
	Übung "Lexik/ Wortbildung/ Phraseologie" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-SPA-2206	Wahlpflicht

**Modultitel**                      **Literatur, Kultur, Geschichte: Positionen der Intermedialität in der spanischen (und lateinamerikanischen) Literatur- und Mediengeschichte**

**Modultitel (englisch)**

**Empfohlen für:**                1. Semester

**Verantwortlich**              Professur für Französische, spanische, lateinamerikanische und portugiesische Literaturwissenschaft

**Dauer**                            1 Semester

**Modulturnus**                  jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Lateinamerika. Literatur, Kultur, Geschichte nach Schwerpunkten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Literarische und kulturwissenschaftliche Analyse spanischsprachiger literarischer und medialer Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Analyse spanischsprachiger literarischer und medialer Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand**              10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien
- Wahlpflichtmodul im Studiengang Master Lehramt Spanisch

**Ziele**

(a)

- Vermittlung intermedialer Forschungsansätze zu den behandelten Epochen
- Selbstständige Positionierung in der Theoriegeschichte der Intermedialität
- Selbstständige Applikation intermedialer, transmedialer und diskursanalytischer Theoreme

(b)

Die Studierenden:

- vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im mündlichen und schriftlichen Erörtern von kulturellen, kulturwissenschaftlichen und literarischen Themen in der Fremdsprache
- wenden die erworbenen Fähigkeiten zusammenhängend in schriftlicher Kommunikation (Aufsatz) und mündlicher Kommunikation (Präsentation, Diskussion) an (Niveau C1)

**Inhalt**

- Epistemologische und diskursanalytische Untersuchung von Schwellenepochen in der spanischen und lateinamerikanischen Literatur- und Mediengeschichte
- ausgewählte kulturelle Objekte der spanischen und lateinamerikanischen Literatur- und Mediengeschichte (Film, Theater, Literatur, Malerei und Photographie)
- Grundlagen der intermedialen Analyse

**Teilnahmevoraussetzungen**      keine

**Literaturangabe**      siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**      Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.  
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.) , mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Lateinamerika. Literatur, Kultur, Geschichte nach Schwerpunkten" (2SWS)
	Seminar "Literarische und kulturwissenschaftliche Analyse spanischsprachiger literarischer und medialer Texte" (2SWS)
	Übung "Analyse spanischsprachiger literarischer und medialer Texte" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-POR-2401	Wahlpflicht

**Modultitel**                      **Sprache und Linguistik: Der lusophone Raum/ Portugal und Brasilien**

**Modultitel (englisch)**

**Empfohlen für:**                2. Semester

**Verantwortlich**                Professur für Spanische, hispanophone, portugiesische und brasilianische Sprachwissenschaft

**Dauer**                            1 Semester

**Modulturnus**                    jedes Sommersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Variation des Europäischen Portugiesisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Variation des Brasilianischen Portugiesisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Textanalyse Schreiben und Übersetzen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand**                10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien
- Pflichtmodul des Studienganges MA Lehramt Portugiesisch

**Ziele**

Die Studierenden:

- können konkrete phonische, morphologische, syntaktische und lexikalisch-semantische Phänomene der Varietäten des Europäischen Portugiesischen und des Brasilianischen Portugiesisch im Text erkennen und diese Phänomene in den historischen Entstehungsprozess der Varietäten einordnen
- können Erklärungsansätze theoretischen Grundpositionen der Sprachwandelforschung zuordnen
- verfügen über Basiswissen zur Textlinguistik und den Grundlagen der Übersetzungswissenschaft
- gewinnen anhand von Texten aus beiden Sprachvarietäten Einsicht in Fragen der Textsortenbestimmung und Sprachvergleichsaspekte
- können die textkonstituierenden Faktoren anhand von ausgewählten Textsorten unter Berücksichtigung von Übersetzungsspezifika bestimmen
- wenden Übersetzungstechniken auf das Übersetzen aus dem Portugiesischen ins Deutsche (oder aus dem Deutschen ins Portugiesische) an

**Inhalt**

- Überblickswissen über die geolinguistische und soziolinguistische (diastratische, diasexuale, diagenerationale) Variation des Europäischen Portugiesisch und des Brasilianischen Portugiesisch (und ihre Entstehung)
- Überblickswissen über die Geschichte der Erforschung der Variation des Portugiesischen (theoretische Ansätze)
- wichtige Theorien über die Entstehung des Brasilianischen Portugiesisch und seiner Varietäten
- Einführung in Übersetzungstechniken
- sprachenpaarspezifische, kulturpaarspezifische und pragmatische

Übersetzungsprobleme im Sprachenpaar Portugiesisch (europäische und brasilianische Varietät) und Deutsch

**Teilnahmevoraussetzungen**

keine

**Literaturangabe**

siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung:	
Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.), mit Wichtung: 2	Seminar "Variation des Europäischen Portugiesisch" (2SWS)
	Seminar "Variation des Brasilianischen Portugiesisch" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Textanalyse Schreiben und Übersetzen" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-POR-2403	Wahlpflicht

**Modultitel**                      **Literatur, Kultur, Geschichte: Portugal (und der lusophone Raum)**

**Modultitel (englisch)**

**Empfohlen für:**                2. Semester

**Verantwortlich**                Professur für Französische, spanische, lateinamerikanische und portugiesische Literaturwissenschaft

**Dauer**                            1 Semester

**Modulturnus**                    jedes Sommersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Kulturelle Identitätskonstruktionen I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Kulturelle Identitätskonstruktionen II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Analyse portugiesischsprachiger literarischer und medialer Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand**                10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien
- Pflichtmodul des Studienganges MA Lehramt Portugiesisch

**Ziele**

(a) wissenschaftliche

- Umgang mit kulturwissenschaftlichen Differenz- und Hybriditätskonzeptionen
- Selbstständige Einordnung spezifischer Episteme und Schwellenphänomene
- Förderung von Analyse, Interpretation und Verstehen komplexer kultureller und historischer Phänomenen
- Kritische und selbstständige Positionierung in der Kritik und Analyse komplexer theoretischer Fragestellungen

(b) fremdsprachliche

Die Studierenden:

- vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im mündlichen und schriftlichen Erörtern von kulturellen, kulturwissenschaftlichen und literarischen Themen im Portugiesischen
- üben ihre Fertigkeiten im Übersetzen ins Portugiesische
- wenden die erworbenen Fähigkeiten zusammenhängend in schriftlicher Kommunikation (Aufsatz und/ oder Übersetzung) und mündlicher Kommunikation (Präsentation, Diskussion) an (Niveau B2)

**Inhalt**

- Vermittlung von zentralen vergangenen und gegenwärtigen kulturellen Phänomenen des lusophonen Raumes
- ausgewählte Objekte der portugiesischen Literatur- und Mediengeschichte
- Fragen von kultureller Identität in verschiedenen Text- und Präsentationsformen
- Untersuchung kultureller Übersetzungen und transkultureller Identitäten
- Analyse portugiesischsprachiger literarischer und medialer Texte
- Übersetzen Deutsch-Portugiesisch

**Teilnahmevoraussetzungen**      keine

**Literaturangabe**              siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**      Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.  
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.), mit Wichtung: 2	Seminar "Kulturelle Identitätskonstruktionen I" (2SWS)
	Seminar "Kulturelle Identitätskonstruktionen II" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Analyse portugiesischsprachiger literarischer und medialer Texte" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-ROM-2110	Wahl

**Modultitel**                      **Neue Romania**

**Modultitel (englisch)**

**Empfohlen für:**                2. Semester

**Verantwortlich**                Professur für Französische, frankophone und italienische Sprachwissenschaft

**Dauer**                            1 Semester

**Modulturnus**                    jedes Sommersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Die außereuropäische Romania – Entstehung, Erscheinungen und Probleme" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Außereuropäische Sprachvarietäten: Verwendung, Beschreibung, Analyse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

**Arbeitsaufwand**                10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**                • Wahlmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien

**Ziele**

Schaffung einer fachübergreifenden Perspektive bezüglich der Erscheinungen und Probleme der außereuropäischen Romania, insbesondere in soziolinguistischer Hinsicht.

**Inhalt**

Neue romanische bzw. romanisch-basierte Sprachvarietäten und Kulturen, die im Zuge der europäischen Kolonialexpansion bzw. von Migration aus dem Kontakt der französischen, italienischen, spanischen und portugiesischen Sprachen/ Kulturen mit anderen Sprachen/ Kulturen in Übersee entstanden sind. Zu den wechselnden Inhalten des Moduls gehören:

- Frankophonie (Französischvarietäten in Afrika, im Pazifik, in der Karibik und in Kanada)
- Italophonie (Nord- und Südamerika, Australien, Afrika)
- Lusophonie (Portugiesisch in Brasilien und in Afrika)
- Hispanophonie (Spanischvarietäten in Lateinamerika und in den USA)
- Kreolophonie (französisch, spanisch- und portugiesisch-basierte Kreolsprachen)

**Teilnahmevoraussetzungen**        keine

**Literaturangabe**                siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**        Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.



**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.) , mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Die außereuropäische Romania – Entstehung, Erscheinungen und Probleme" (2SWS)
	Übung "Außereuropäische Sprachvarietäten: Verwendung, Beschreibung, Analyse" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-ROM-2112	Wahl

### Modultitel **Auslandsaufenthalt**

#### Modultitel (englisch)

**Empfohlen für:** 2./3. Semester

**Verantwortlich** ERASMUS-Beauftragte der Französisistik/ Hispanistik/ Italianistik/ Lusitanistik

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Semester

#### Lehrformen

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit** • Wahlmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien

**Ziele** Entwickeln und Festigen der Sprach- und Kulturkompetenz

**Inhalt** fachwissenschaftlich relevante Lehrveranstaltungen sowie sprachpraktische Kurse nach Maßgabe des Angebots der Gastuniversität; Nachweis der Kulturkompetenz, Mobilität, Sprachfertigkeit und praktischer Erfahrung gesellschaftlich-kultureller Art

**Teilnahmevoraussetzungen** Mindestens 3 Wochen vor Beginn des Aufenthalts ist ein Antrag bei dem ERASMUS-Beauftragten des Instituts zu stellen. Die Entscheidung über die Annahme muss dem Studierenden vor Beginn des Auslandsaufenthaltes schriftlich vorliegen.

**Literaturangabe** keine

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

#### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

**Modulprüfung: Abschlussbericht (Bearbeitungszeit: 4 Wochen ab Ende des Auslandsaufenthalts) , mit Wichtung: 0**

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-SPA-2203	Wahlpflicht

### Modultitel **Literatur, Kultur, Geschichte: Lateinamerika II**

#### Modultitel (englisch)

**Empfohlen für:** 2. Semester

**Verantwortlich** Professur für Französische, spanische, lateinamerikanische und portugiesische Literaturwissenschaft

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Sommersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Hybridität: Diskursstrategien von der Eroberung bis zum Zeitalter der Globalisierung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Kulturwissenschaftliche und literarische Analyse lateinamerikanischer literarischer und medialer Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Analyse spanischsprachiger literarischer und medialer Texte / Schreiben in der Fremdsprache / Übersetzen Deutsch-Spanisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien
- Pflichtmodul im Studiengang Master Lehramt Spanisch

**Ziele**

(a)

- Vermittlung und Entwicklung neuer transnationaler, transdisziplinärer, transkultureller und politischer Strategien
- Beschreibung, Interpretation und Verstehen komplexer globaler Phänomene
- Vermittlung und Verbindung von vergangenen und gegenwärtigen historischen und kulturellen Phänomenen
- Bedeutung von Inszenierungen und Repräsentationen von Kultur und Gesellschaft

(b) Die Studierenden:

- vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im mündlichen und schriftlichen Erörtern von kulturellen, kulturwissenschaftlichen und literarischen Themen in der Fremdsprache
- üben ihre Fertigkeiten im Übersetzen in die Fremdsprache
- wenden die erworbenen Fähigkeiten zusammenhängend in schriftlicher Kommunikation (Aufsatz und/ oder Übersetzung) und mündlicher Kommunikation (Präsentation, Diskussion) an (Niveau B2/ C1)

**Inhalt**

(a)

- Grenzverschiebungen in Theorie, Praxis, Gesellschaft und Wissenschaft
- kulturelle Grenzverschiebungen in Lateinamerika
- Methodologie, Terminologie und Bewertung von „border culture“
- neue Konzepte zu 'Identität', 'Nation', 'Nationaler Kultur', 'Ethnizität'
- Untersuchung der Funktion von Blick – Körper – Wahrnehmung in den

Konstruktionen von ‚Orient‘ und ‚Okzident‘

- neue Konzepte für die wissenschaftliche Behandlung von „Amerikanistik“ und „Lateinamerikanistik“
- Änderungen von Begriffen wie ‚Fiktion‘ und Geschichte
- Konstruktionen von Andersheit

(b)

- Analyse spanischsprachiger literarischer und medialer Texte
- Übersetzen Deutsch-Spanisch

**Teilnahmevoraussetzungen**

keine

**Literaturangabe**

siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung:	
Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.), mit Wichtung: 2	Seminar "Hybridität: Diskursstrategien von der Eroberung bis zum Zeitalter der Globalisierung" (2SWS)
	Seminar "Kulturwissenschaftliche und literarische Analyse lateinamerikanischer literarischer und medialer Texte" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Analyse spanischsprachiger literarischer und medialer Texte / Schreiben in der Fremdsprache / Übersetzen Deutsch-Spanisch" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-SPA-2207	Wahlpflicht

### Modultitel **Sprache und Linguistik: Spanisches Sprachsystem**

#### Modultitel (englisch)

**Empfohlen für:** 2. Semester

**Verantwortlich** Professur für Spanische, hispanophone, portugiesische und brasilianische Sprachwissenschaft

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Sommersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Spanische Syntax und Morphosyntax" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Spanische Semantik und Lexikologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Textanalyse und Übersetzen von Fachtexten  
oder:  
Grammatik und Sprachvermittlung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien
- Pflichtmodul im Studiengang Master Lehramt Spanisch

**Ziele**

(a) Die Studierenden:

- kennen die theoretischen Modelle der Darstellung des syntaktischen Systems des Spanischen und ihre Spezifika
- können einschlägige Grundlagenwerke auf theoriebedingte Spezifika der Syntaxdarstellung analysieren
- sind vertraut mit ausgewählten Problemen der spanischen Syntax und können diese an Hand von Texten erkennen und beschreiben
- kennen theoretische Grundpositionen der Lexikologie und Semantik (sowie der Phraseologie und Parömiologie) des Spanischen
- sind vertraut mit ausgewählten Problemen der spanischen Lexikologie und Semantik
- können einschlägige Grundlagenwerke auf theoriebedingte Spezifika der Darstellung lexikologischer und semantischer Fragestellungen analysieren
- können konkrete lexikalische und semantische Phänome an Hand von Texten erkennen und beschreiben

(b) Die Studierenden:

- können ausgewählte Texte typologisieren, hinsichtlich textexterner und textinterner Kriterien analysieren und Übersetzungstechniken auf das Übersetzen aus dem Spanischen ins Deutsche (und aus dem Deutschen ins Spanische) anwenden
- oder:
- kennen die Schwerpunktthemen der Grammatikvermittlung des Spanischen als

Fremdsprache für deutschsprachige Lerner

- erwerben Sicherheit im Erkennen, Bilden und Anwenden grammatischer Relationen und Formen
- können ausgewählte Themen hinsichtlich ihres sprachlichen Komplexitätsgrades analysieren und eigene Erklärungs- und Übungs-Konzepte entwickeln

## Inhalt

(a)

- theoretische Modelle der Darstellung des syntaktischen Systems des Spanischen
- theoriebedingte Spezifika der Syntaxdarstellung zum Spanischen
- theoretische Grundpositionen der Lexikologie und Semantik anhand des Spanischen
- theoriebedingte Spezifika der Darstellung lexikologischer und semantischer Fragestellungen anhand des Spanischen

(b)

- Merkmale von Textsorten der fachinternen und fachexternen Kommunikation
  - Übersetzen von Texten aus der Fremdsprache und in die Fremdsprache Spanisch
- oder:
- grammatische Strukturen des Spanischen unter dem Aspekt des Sprachvergleichs und der Sprachvermittlung

## Teilnahmevoraussetzungen

Siehe allgemeine und fachspezifische Zugangsvoraussetzungen für die Zulassung zum Studiengang

## Literaturangabe

siehe Homepage des Instituts für Romanistik

## Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

## Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.), mit Wichtung: 2	Seminar "Spanische Syntax und Morphosyntax" (2SWS)
	Seminar "Spanische Semantik und Lexikologie" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Textanalyse und Übersetzen von Fachtexten oder: Grammatik und Sprachvermittlung" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-SPA-2209	Wahlpflicht

**Modultitel**                      **Sprache und Linguistik: Hispanophoner Raum  
Sprache und soziale Räume**

**Modultitel (englisch)**

**Empfohlen für:**                2. Semester

**Verantwortlich**                Professur für Spanische, hispanophone, portugiesische und brasilianische Sprachwissenschaft

**Dauer**                            1 Semester

**Modulturnus**                    jedes Sommersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Soziolinguistik, Ethnolinguistik, Ökoluinguistik, Mehrsprachigkeitsforschung etc." (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Sprachvarietäten: Verwendung, Beschreibung, Analyse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

**Arbeitsaufwand**                10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**                • Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien

**Ziele**

Die Studierenden erwerben einen Überblick über die sich mit dem Verhältnis von Sprache und sozialen Räumen befassenden Teildisziplinen der Sprachwissenschaft (Soziolinguistik, Ethnolinguistik, Ökoluinguistik, Mehrsprachigkeitsforschung etc.) und ihren Untersuchungsmethoden. Die Studierenden lernen, ihre erworbenen theoretischen Kenntnisse auf spezifische Bereiche anzuwenden, ein Untersuchungsprojekt zu entwickeln und die erhobenen Daten einer quantitativen bzw. qualitativen Analyse zu unterziehen.

**Inhalt**

- Teildisziplinen der Sprachwissenschaft, die sich wie Soziolinguistik, Ethnolinguistik, Ökoluinguistik, Mehrsprachigkeitsforschung u. a. mit dem Verhältnis zwischen Sprache und sozialen Räumen befassen,
- Beschreibung und Analyse von Sprachvarietäten,
- quantitative und qualitative Methoden der Analyse von Daten.

**Teilnahmevoraussetzungen**        keine

**Literaturangabe**                siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**        Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.), mit Wichtung: 2	Seminar "Soziolinguistik, Ethnolinguistik, Ökoluistik, Mehrsprachigkeitsforschung etc." (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Sprachvarietäten: Verwendung, Beschreibung, Analyse" (2SWS)



## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-POR-2402	Wahlpflicht

**Modultitel**                      **Literatur, Kultur, Geschichte: Der lusophone Raum – Portugal und Brasilien**

**Modultitel (englisch)**

**Empfohlen für:**                3. Semester

**Verantwortlich**                Professur für Französische, spanische, lateinamerikanische und portugiesische Literaturwissenschaft

**Dauer**                            1 Semester

**Modulturnus**                    jedes Wintersemester

**Lehrformen**                    • Seminar "Kulturelle und kulturtheoretische Aspekte Brasiliens" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h  
 • Übung "Literarische und kulturwissenschaftliche Analyse von literarischen und medialen Texten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

**Arbeitsaufwand**                10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**                • Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien  
 • Wahlpflichtmodul des Studienganges MA Lehramt Portugiesisch

**Ziele**                              (a) wissenschaftliche  
 • Vermittlung von vergangenen und gegenwärtigen historischen und kulturellen Phänomenen  
 • Vermittlung von transdisziplinären Konzepten und Methoden  
 • Selbstständiger Umgang mit zentralen Paradigmen der Kulturtheorie  
 • Selbstständiger Präsentation komplexer theoretischer Fragestellungen  
 • Entwicklung selbständiger Fragestellungen (ggf. in Vorbereitung der Master-Abschlußarbeit  
  
 (b) fremdsprachliche  
 Die Studierenden:  
 • vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im mündlichen und schriftlichen Erörtern von kulturellen, kulturwissenschaftlichen und literarischen Themen in der Fremdsprache  
 • wenden die erworbenen Fähigkeiten zusammenhängend in schriftlicher Kommunikation (Aufsatz) und mündlicher Kommunikation (Präsentation, Diskussion) an (Niveau B2/ C1)

**Inhalt**                              • Kulturelle und kulturtheoretische Aspekte der Eroberung Brasiliens  
 • Literarische und kulturwissenschaftliche Textanalyse

**Teilnahmevoraussetzungen**        keine

**Literaturangabe**                siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**    Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.) , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Kulturelle und kulturtheoretische Aspekte Brasiliens" (2SWS)
	Übung "Literarische und kulturwissenschaftliche Analyse von literarischen und medialen Texten" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-POR-2406	Wahlpflicht

### Modultitel **Sprache und Linguistik: Lusophoner Raum Sprache und soziale Räume**

#### Modultitel (englisch)

**Empfohlen für:** 3. Semester

**Verantwortlich** Professur für Spanische, hispanophone, portugiesische und brasilianische Sprachwissenschaft

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Soziolinguistik, Ethnolinguistik, Ökologolinguistik, Mehrsprachigkeitsforschung etc." (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Sprachvarietäten: Verwendung, Beschreibung, Analyse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit** • Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien

**Ziele** Die Studierenden erwerben einen Überblick über die sich mit dem Verhältnis von Sprache und sozialen Räumen befassenden Teildisziplinen der Sprachwissenschaft (Soziolinguistik, Ethnolinguistik, Ökologolinguistik, Mehrsprachigkeitsforschung etc.) und ihren Untersuchungsmethoden. Die Studierenden lernen, ihre erworbenen theoretischen Kenntnisse auf spezifische Bereiche anzuwenden, ein Untersuchungsprojekt zu entwickeln und die erhobenen Daten einer quantitativen bzw. qualitativen Analyse zu unterziehen.

**Inhalt**

- Teildisziplinen der Sprachwissenschaft, die sich wie Soziolinguistik, Ethnolinguistik, Ökologolinguistik, Mehrsprachigkeitsforschung u. a. mit dem Verhältnis zwischen Sprache und sozialen Räumen befassen,
- Beschreibung und Analyse von Sprachvarietäten,
- quantitative und qualitative Methoden der Analyse von Daten.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Literaturangabe** siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.) , mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Soziolinguistik, Ethnolinguistik, Ökoluistik, Mehrsprachigkeitsforschung etc." (2SWS)
	Übung "Sprachvarietäten: Verwendung, Beschreibung, Analyse" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-SPA-2205	Wahlpflicht

**Modultitel**                      **Inszenierung der Hybridität von der Entdeckung bis zur Gegenwart in Literatur, Theater, Kunst und Medien: Spanien und Lateinamerika**

**Modultitel (englisch)**

**Empfohlen für:**                3. Semester

**Verantwortlich**                Professur für Französische, spanische, lateinamerikanische und portugiesische Literaturwissenschaft

**Dauer**                            1 Semester

**Modulturnus**                    jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Kulturelle und kulturtheoretische Aspekte der Eroberung Lateinamerikas" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Literarische und kulturwissenschaftliche Analyse von literarischen und medialen Texten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

**Arbeitsaufwand**                10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**                • Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien

**Ziele**

(a)

- Entwicklung von Koexistenztheoremen wider Hegemonialismus und Essenzialismus
- Vermittlung und Verbindung von vergangenen und gegenwärtigen historischen und kulturellen Phänomenen
- Vermittlung von transdisziplinären Konzepten und Methoden (hybride Wissenschaftskonzepte)
- Bedeutung von Inszenierungen und Repräsentationen von Kultur und Gesellschaft
- Förderung von Analyse, Interpretation und Verstehen komplexer kultureller und historischer Phänomene

(b)

Die Studierenden:

- vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im mündlichen und schriftlichen Erörtern von kulturellen, kulturwissenschaftlichen und literarischen Themen in der Fremdsprache
- wenden die erworbenen Fähigkeiten zusammenhängend in schriftlicher Kommunikation (Aufsatz) und mündlicher Kommunikation (Präsentation, Diskussion) an (Niveau C1)

**Inhalt**

- Konstruktion von Andersheit in den Chroniken
- Untersuchung transkultureller Identitäten
- Untersuchung der Funktion von Blick – Körper – Wahrnehmung in den Konstruktionen von Europa/Spanien und (Latein-)Amerika
- neue Konzepte von Kultur, Körper, Medialität, Transmedialität, Hybridität

**Teilnahmevoraussetzungen**      keine

**Literaturangabe**              siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**      Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.  
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.) , mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Kulturelle und kulturtheoretische Aspekte der Eroberung Lateinamerikas" (2SWS)
	Übung "Literarische und kulturwissenschaftliche Analyse von literarischen und medialen Texten" (2SWS)

## Master of Arts Romanische Studien, Spezialisierung 7: Hispanistik / Lusitanistik

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-SPA-2208	Wahlpflicht

### Modultitel **Sprache und Linguistik: Diachrone Aspekte der iberoromanischen Sprachen**

#### Modultitel (englisch)

**Empfohlen für:** 3. Semester

**Verantwortlich** Professur für Spanische, hispanophone, portugiesische und brasilianische Sprachwissenschaft

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Diachrone Aspekte der iberoromanischen Sprachen I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h
- Seminar "Diachrone Aspekte der iberoromanischen Sprachen II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 80 h
- Übung "Analyse, Übersetzung und Kommentierung spanisch- und portugiesischsprachiger Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien
- Wahlpflichtmodul im Studiengang Master Lehramt Spanisch

**Ziele**

Die Studierenden:

- kennen zentrale Fragestellungen, Theorien und Methoden der diachronen romanischen Sprachwissenschaft
- kennen entscheidende soziolinguistischen Aspekte, die bei der Entstehung der iberischen Sprachen und ihrer Standardisierung und Kodifizierung maßgeblich waren
- kennen grundlegende innersprachliche Wandelprozesse beim Übergang vom Sprechlatein über das Altspanische und Galicisch-Portugiesische zum heutigen Spanischen und Portugiesischen
- können Texte typologisieren, hinsichtlich textexterner und textinterner Kriterien analysieren und Übersetzungstechniken anwenden.

**Inhalt**

- Überblick über die Geschichte der Sprachen der iberischen Halbinsel (Schwerpunkt Spanisch)
- sozialer und sprachpolitischer Hintergrund der Entwicklung vom Lateinischen und von seinen für die Herausbildung der romanischen Sprachen wichtigen Varietäten bis zu den heutigen Regional- und Nationalsprachen der Iberischen Halbinsel (unter besonderer Berücksichtigung des Galicischen, Katalanischen, Portugiesischen und Spanischen)
- Spezifika der Sprachentwicklung im phonischen, morphologischen, syntaktischen und lexikalisch-semantischen Bereich illustriert an Texten aus den verschiedenen Epochen der iberisch-romanischen Sprachgeschichte
- unterschiedliche Fragestellungen und Methoden der diachronen Sprachwissenschaft

- Analyse und Übersetzen von alt- und neusprachlichen Texten Spanisch-Deutsch

**Teilnahmevoraussetzungen**

keine

**Literaturangabe**

siehe Homepage des Instituts für Romanistik

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.  
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.) , mit Wichtung: 1	
	Seminar "Diachrone Aspekte der iberoromanischen Sprachen I" (2SWS)
	Seminar "Diachrone Aspekte der iberoromanischen Sprachen II" (2SWS)
	Übung "Analyse, Übersetzung und Kommentierung spanisch- und portugiesischsprachiger Texte" (2SWS)